

Bremenports digitalisiert Gleisnetz der Hafenbahn

Instandhaltung

Mit dem neuen „Infrastrukturdatenmanagementsystem für die bremische Hafeneisenbahn“ (IDMS) hat die bremische Hafenbahn einen wichtigen Schritt in das Digitale Zeitalter getan. Durch das mit der Sersa Rhomberg Gleisbau umgesetzte Projekt wird die Möglichkeit geschaffen, Weichen, Gleise und Bahnübergänge kontinuierlich auf ihren Zustand zu prüfen. So will die Hafenbahn kurzfristig Reparaturennotwendigkeiten besser bestimmen und langfristige Investitionen gezielter planen. In sieben Monaten wurde das gesamte Gleisnetz digital erfasst, inventarisiert, bewertet und in einem zweidimensionalen Datenmodell bereitgestellt. Darüber hinaus wurde eine speziell für die Bedürfnisse von Bremenports entwickelte Software und eine Hardware zur Eingabe der Daten vor Ort geliefert. Die Auftragssumme beläuft sich auf 270 000 EUR. **RB** 10.9.18 (cm)